

From: Beck Wolfgang

Sent: 14 April 2016 14:09

To: Till Hufnagel; Klaus Umek

Cc: Kandler Erich; Proschofsky Alexander; Hohlbein Peter; Gilbertson Barry; Hoffmann Dirk; Connie Neumann

Subject: AW: Brief an den Verwaltungsrat von cwi zu KWG

Sehr geehrter Herr Umek, sehr geehrter Herr Hufnagel,

Danke für Ihr Schreiben vom 11.4.2016. Wir verstehen natürlich Ihre Intention, als Aktionär der KWG Kommunale Wohnen AG (KWG) in Ihrem Interesse wertmaximierend zu agieren. Als Vertreter der conwert sind wir jedoch den Interessen aller conwert-Aktionäre verpflichtet.

Das – von Petrus mehrfach eingeforderte - Delisting der KWG ist sinnvoll, da die regulatorischen Anforderungen im Entry Standard in Frankfurt gelistete Unternehmen ab Juli 2016 stark ansteigen und damit auch zusätzlicher bürokratischen Aufwand entstehen und Kosten verursacht würden.

Als Hauptaktionär der KWG bieten wir den Minderheitsaktionären eine faire und attraktive Möglichkeit zum Ausstieg: Der Angebotspreis von 10,80 € pro Aktie stellt einen deutlichen Aufschlag gegenüber dem volumengewichteten Durchschnittskurs der KWG der letzten Jahre dar und bedeutet ein Angebot auf einem Allzeithöchstkurs an der Börse.

Es ist aber nur selbstverständlich, dass Aktionäre einer Gesellschaft unterschiedliche Wertvorstellungen haben, weshalb unser Angebot an die Mitaktionäre ja freiwillig ist und niemand gezwungen wird, es anzunehmen. Selbstverständlich werden wir in Zukunft auch alle Rechte jener Aktionäre, die dieses Angebot nicht annehmen wollen, respektieren. Zu einem Erwerb pro rata kann es ja überhaupt nur kommen, wenn tatsächlich weniger als 7 % der Streubesitzaktionäre in der Gesellschaft bleiben wollen.

Gleichzeitig verweisen wir auf die Ergebnisveröffentlichung der KWG zu den Geschäftszahlen 2016 am 15.4.2015, also fast eine Woche vor dem Ende der Angebotsfrist.

Wir stehen wie immer gerne für Rückfragen zur Verfügung

Mit freundlichen Grüßen,

In Abstimmung mit dem Verwaltungsrat der conwert Immobilien Invest SE

Wolfgang Beck